

INHALT

Teil I

Es fing so harmlos an . . . (anstelle eines Vorworts)	7
Fremdenverkehr als ewige Quelle des Wohlstandes oder schleichender Suizid?	12
Bundesrepublik Deutschland – Urlaubs- oder Urlauberland	15
Wo kommen die Gäste her	15
Import/Export-Tourismus und der europäische Markt	18
Wo fahren die Urlauber hin?	20
Prognosen und Perspektiven	22
Was wäre wenn . . .	
– unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten	23
– Freiheit und Freizeit	23
– Das nötige Kleingeld	24
– Entscheidungsfaktor Bildung	25
– Zielgruppennachwuchs	26
– Resümee zwischendurch	26
– Entscheidungsfaktor Umwelt	26
– Erwartungen, Ansprüche	27
– Kürzer Urlaub – öfter Urlaub – Konsequenzen	28
Über Umwelt, Landschaft und Bauwut	31
Verkehr	39
Freizeit und Sport	49
Parahotellerie	50
Freie Güter zum Verkauf	62
Konsequenzen	69

Über die Wirtschaft und den Arbeitsmarkt	73
Über die Menschen	92
Die „Reisenden“	93
Die „Bereisten“	108
Teil II	
Probleme – hier und dort: Konsequenzpolitik	126
Qualitativer Fremdenverkehr – ein Fragezeichen	136
Aktivierung durch Organisation, nicht durch Expansion	149
Der Bayerische Wald – der Kultur-, Sport-, Familien- und Erlebniswald	155
Hilfe, Selbsthilfe – die Kooperation	157
Image selbstgemacht – die Werbung	158
Die Rechnung mit dem Wirt	161
Auf ein Wort!	165
Anhang	168
Danke!	170
Selbstdarstellung der „Gruppe Neues Reisen e. V.“	171
Literatur- und Quellenhinweise	172